

Schul- ABC Burgschule Plochingen



A

Adressen

- Burgschule Plochingen GS
Marquardtstraße 33
73207 Plochingen
Tel.: 07153- 92811-11
Fax: 07153-92811-41
Mail: sekretariat@burgschule-plochingen.de
- Kontakt der Lehrkräfte:
nachname@burgschule-plochingen.de

B

Beurlaubung vom Unterricht

- Der Besuch des Unterrichts ist Pflicht. Nur unter besonderen Umständen können Schüler*innen zeitweise vom Unterricht beurlaubt werden. Die Gründe für eine Beurlaubung sind durch das Schulgesetz eng und präzise festgelegt. Neben religiösen Festen und gesundheitlichen Notwendigkeiten zählen private Gründe nur in gewichtigen Fällen, wie z. B. Todesfälle, Eheschließungen oder Jubiläen. Eine Beurlaubung während der Unterrichtszeit, um einen Ferienaufenthalt /Urlaub vorzeitig antreten oder verlängern zu können, gilt nicht als gewichtiger Grund und kann nicht genehmigt werden. Für alle Fälle gilt: Die Beurlaubung muss rechtzeitig vorher schriftlich beantragt werden. Für die Beurlaubung einzelner Unterrichtsstunden bis zu zwei Tagen ist der Klassenlehrer*in zuständig. Für die Beurlaubung eines längeren Zeitraums, sowie vor oder nach den Ferien, wenden Sie sich bitte an die Schulleitung.

Bücher

- Die Schüler*innen haben einen gesetzlichen Anspruch auf Lernmittelfreiheit in der Schule. Arbeitshefte der Lehrwerke werden vom Schuletat bezahlt. Schulbücher werden den Schülern*innen leihweise zur Verfügung gestellt.
- Zu Beginn des neuen Schuljahres bekommen Sie ein Formular, auf dem Sie bereits vorhandene Mängel eintragen müssen (→ vgl. Nutzungsbedingungen)
- Am Ende des Schuljahres wird der Zustand der Bücher kontrolliert, bei Mängeln, Schäden oder Verlust müssen die Bücher ersetzt werden bzw. ein Teil der Kosten erstattet werden.
- Erinnern Sie Ihre Kinder daran, sorgsam mit den ausgeliehenen Büchern umzugehen.

Burgschulplaner → wird **täglich** mitgeführt!

- Dient als Hausaufgabenheft
- Kommunikation zwischen Elternhaus und Schule, Entschuldigungen, Mitteilungen
- Zugangsdaten/Passwörter

D

Dank

- An alle, die am Schulleben teilhaben.

Datenschutz

- Alle Erziehungsberechtigte unterschreiben bei der Schulanmeldung die Datenschutzerklärung.

E

Elektronische Unterhaltungsmedien

- Die Benutzung elektronischer Unterhaltungsmedien/Smartwatches ist sowohl auf dem Schulgelände, als auch im Schulgebäude für Schüler*innen nicht gestattet.

Elternabend

- In jedem Schulhalbjahr wird in jeder Klasse mindestens ein Elternabend (auch „Klassenpflegschaft“ genannt) einberufen. Die Termine für den 1. Elternabend im Schuljahr werden zentral von der Schule festgelegt. Sie finden in der Regel Ende September/Anfang Oktober statt. Auf dem ersten Klassenpflegschaftsabend des jeweiligen Schuljahres werden die Elternvertreter und ihre Vertreter gewählt. Wahlberechtigt sind alle anwesenden Erziehungsberechtigten mit je einer Stimme. Also gilt für ein Elternpaar, dass sie bei Anwesenheit zwei Stimmen haben. Die Wahl gilt normalerweise für ein Schuljahr. Die gewählten Vertreter sind automatisch Mitglieder im Elternbeirat. Die Elternvertreter sollten die Klassenpflegschaftsabende organisieren. Sie sollten aber auch als Ansprechpartner einzelner Eltern bei Schulproblemen vermittelnd tätig sein.

Elternbeirat

- Der Elternbeirat vertritt die Interessen der Eltern der Burgschule gegenüber der Schulverwaltung und auch im Gesamtelternbeirat der Stadt Plochingen.
Er wird von allen Elternvertreterinnen und Elternvertretern und deren Stellvertretungen gewählt.
- Für das Schuljahr 2024/25 wurden gewählt:
Elternbeiratsvorsitzende:
Herr Staudigl
Stellvertretender Elternbeiratsvorsitzender:
Frau Saporito

Entschuldigungen

- Kann Ihr Kind aus gesundheitlichen Gründen nicht am Unterricht teilnehmen, müssen Sie eine E-Mail an die Klassenlehrerin/Klassenlehrerinnen schreiben. Spätestens am 3. Tag muss eine schriftliche Entschuldigung vorliegen. Dafür kann auch gerne das Entschuldigungsformular im Burgschulplaner verwendet werden. Wir bitten Sie, von telefonischen Entschuldigungen über das Sekretariat unserer Schule abzusehen.

F

Fahrrad

- In der 4. Klasse wird die Jugendverkehrsschule besucht. Bitte üben Sie davor Fahrrad fahren mit Ihrem Kind.

Ferien

- Jedes Kind bekommt einen aktuellen Ferienplan ausgehändigt. Zudem finden Sie den jeweils aktuellen Ferienplan auf unsere Homepage unter Downloads.

Förderverein

- Vorsitz: Frau Stella

Fundsachen

- Fundsachen werden im Ganztagesbereich im UG gesammelt.

G

Ganztageschule

- Kinder, die unseren Ganzttag besuchen, werden von Montag bis Donnerstag von 7:50 bis 15:50 Uhr betreut.
- An- und Abmeldungen sind für ein Jahr verpflichtend.
- GTS-Konzept (siehe Homepage)
- Anstprechpartnerin für die Ganztageschule ist Annette Spiegel.
Mail: gts@burgschule-plochingen.de
Tel.: 07153- 9281132

Gemeinsamer Erziehungs- und Bildungsauftrag

- „Die Eltern haben das Recht und die Pflicht, an der schulischen Erziehung mitzuwirken. Die gemeinsame Verantwortung der Eltern und der Schule für die Erziehung und Bildung der Jugend fordert die vertrauensvolle Zusammenarbeit beider Erziehungsträger. Schule und Elternhaus unterstützen sich bei der Erziehung und Bildung der Jugend

und pflegen ihre Erziehungsgemeinschaft.“ – § 55 Schulgesetz für Baden-Württemberg.

Gesamtlehrerkonferenz

- Die Gesamtlehrerkonferenz ist ein beschlussfassendes Organ der Schule und besteht aus allen an der Schule Lehrenden. Die Konferenzen sind nicht öffentlich. Neben der Gesamtlehrerkonferenz gibt es noch die Stufenkonferenz (Stufe 1, 2, 3, 4), sowie die Klassenkonferenz und Fachkonferenz, Dienstbesprechungen.

H

Hausaufgaben

- Hausaufgaben in der Grundschule sind zur Festigung und Vertiefung, der im Unterricht vermittelten Inhalte, sowie der Förderung des selbstständigen und eigenverantwortlichen Arbeitens notwendig. Bieten Sie Ihrem Kind daher die nötigen Rahmenbedingungen (Arbeitsplatz, Zeitfenster, Ruhe...), damit es seine Hausaufgaben möglichst selbstständig erledigen kann.
- Keine Hausaufgaben gibt es an Tagen mit verpflichtendem Nachmittagsunterricht.

I

Inklusion

- Inklusion – Was ist das eigentlich? Inklusion heißt wörtlich übersetzt Zugehörigkeit, also das Gegenteil von Ausgrenzung. Wenn jeder Mensch – mit oder ohne Beeinträchtigung – überall dabei sein kann, in der Schule, am Arbeitsplatz, im Wohnviertel, in der Freizeit, dann ist das gelungene Inklusion. In einer inklusiven Gesellschaft ist es normal, verschieden zu sein. Jeder ist willkommen.

K

Kernzeit

- An der Burgschule in Plochingen gibt es eine kostenpflichtige Kernzeitbetreuung. Hier können Kinder vor und im Anschluss an den Ganzttag betreut werden. Die Kernzeitbetreuung leiten Erzieher*innen. Die Kernzeiten sind Montag bis Freitag von 7:00 Uhr bis 7:50 und von 15:50 Uhr bis 17:00 Uhr.
- Anmeldeformulare erhalten Sie im Sekretariat. Die Anmeldung erfolgt dann aber direkt über die Stadt.

Klassenstunde

- Die Klassenstunde ist das demokratische Forum einer Klasse. Sie fördert das demokratische Miteinander in der Klassengemeinschaft. Es geht hierbei um die Gestaltung und Organisation des Zusammenlebens in der Klasse und um aktuelle Konflikte und Probleme. Die Klassenstunde findet bei uns an der Schule einmal pro Woche statt. Hierfür legt jede Klasse einen verbindlichen zeitlichen Rahmen fest. Ziele einer etablierten Klassenstunde in der Grundschule sind, dass die Kinder möglichst selbstständig und gemeinsam Lösungen finden. Diese Fähigkeiten werden bereits ab Klasse 1 angebahnt und während der gesamten Grundschulzeit erweitert und vertieft.

Kopfläuse

- Immer wieder treten auch an unserer Schule Kopfläuse auf. Kopflausbefall hat nichts mit mangelnder Hygiene zu tun. Entdecken Sie Läuse oder Nissen bei Ihrem Kind, behandeln Sie diese sofort mit einem zugelassenen Medikament. In der Regel kann Ihr Kind nach einer 1. Behandlung die Schule wieder besuchen. Achten Sie jedoch auf eine konsequente 2. Behandlung nach den Vorgaben des Gesundheitsamtes. Informieren Sie bei einem Kopflausbefall auf jeden Fall umgehend den Klassenlehrer*in, damit wir die Elternschaft anonym informieren können. Tritt ein Kopflausbefall in der Schule auf, werden Sie immer schriftlich informiert.

Krankheiten

- Erkrankt Ihr Kind, so dass es die Schule nicht besuchen kann, so teilen Sie dies der Schule über eine schriftliche Entschuldigung mit. (siehe

Entschuldigungen). Bitte schicken Sie Ihr Kind NICHT in die Schule, wenn es an Fieber (24 Stunden symptomfrei zu Hause), Erbrechen oder Durchfall (48 Stunden symptomfrei zu Hause) leidet, denn dann besteht Ansteckungsgefahr!

L

Lehrer*innen

- Alle Lehrkräfte können per E-Mail erreicht werden. Die Adresse ist immer gleich aufgebaut:
nachname@burgschule-plochingen.de

Lernentwicklungsgespräche

- Einmal pro Schuljahr finden Lernentwicklungsgespräche statt, in denen das schulische Lern- und Arbeitsverhalten, die Stärken und die Entwicklungsfelder der Kinder besprochen werden. An diesem Gespräch nehmen Kinder, Eltern und Klassenlehrer*innen teil. Nähere Informationen erhalten Sie vor den Gesprächen von den Klassenlehrern*innen.

M

Mensa/Mittagessen

- In unserer Mensa gibt es täglich warmes Essen nach Anmeldung. Angeboten wird immer auch ein vegetarisches Gericht.
- Der Essensplan ist immer auf der Homepage der Schule zu finden.
- Die Mensa besteht aus vier Speisezimmern. Zwei große für 40 bis 45 Kindern und zwei für jeweils 14 Kindern.
- Die Leitung obliegt Frau Ulrike Schiefer.
Tel.: 07153-9281133

P

Pausen

- Am Vormittag gibt es zwei Pausen auf dem Pausenhof:
 - 1) 9.20-9.35 Uhr
 - 2) 11.10-11.20 Uhr

Persönliche Daten

- Ändern sich persönliche Daten wie z.B. Telefonnummer, Anschrift o.Ä., melden Sie dies bitte unverzüglich dem Sekretariat und der Klassenlehrerin.

Pünktlichkeit

- Die Schule erwartet von allen am Schulleben Teilhabenden, die Schulzeiten einzuhalten.

R

Religionsunterricht

- An der Burgschule gibt es evangelischen und katholischen Religionsunterricht. Parallel dazu findet in der Regel der muttersprachliche Unterricht in Türkisch statt. Für die Schüler und Schülerinnen anderer – oder ohne – Konfession, findet zeitgleich eine Auffangsstunde statt.

Roller/Rollerskates, ...

- Aus Sicherheitsgründen können Heelys/Rollerskates/Inline-Skates/Roller auf dem Schulhof während des Schultags nicht benutzt werden. Für abhanden gekommene Roller haftet die Schule nicht, ebenso sind sie nicht über die Fahrradversicherung der WGV abgesichert.

S

Sekretariat

- Unsere Sekretärin Frau Rupp ist in der Regel von 7.30 bis 12.00 Uhr für Sie zu sprechen.
- Gerne hilft Sie Ihnen in allen schulischen Angelegenheiten weiter.
Tel.: 07153- 92811-11
Fax: 07153-92811-41
Mail: sekretariat@burgschule-plochingen.de

Schulberichte, Halbjahresinformationen und Zeugnisse

- In den Klassen 1 und 2 erhalten die Schülerinnen und Schüler zum Schuljahresende anstatt der Zeugnisse Schulberichte. Diese zeigen die erreichten Kompetenzen und das Lern- und Arbeitsverhalten der Schüler auf.
- Zum Halbjahr werden die Eltern in verbindlichen Lernentwicklungsgesprächen über den Lern- und Entwicklungsstand ihrer Kinder informiert.
- Am Ende der zweiten Klasse gibt es in den Fächern Deutsch und Mathematik jeweils eine Note.
- Ab Klasse 3 gibt es dann Halbjahresinformationen mit Noten für die einzelnen Fächer, zum Schuljahresende ein Zeugnis mit Noten und Verbalbeurteilung. Im Halbjahr der 3. Klasse wird die Halbjahresinformation durch das Lernentwicklungsgespräch ersetzt.

Schulkonferenz

- Die Schulkonferenz ist das oberste Gremium der Schule. Sie besteht aus der Schulleitung, dem Elternbeiratsvorsitzenden, 5 Elternvertretern und 5 Lehrkräften.

Schulregeln/Sozialcurriculum → siehe Homepage

Leitsatz unserer Schule:

„An unserer Schule behandeln wir jeden so, wie wir selbst behandelt werden möchten.“

Alle sollen sich wohlfühlen.“

Schulsozialarbeit

- Schulsozialarbeiterin: Sandra Wagner.
sandra.wagner@kjr-esslingen.de
Tel.: 07153-92811-31

Schulzeiten

- Die genauen Unterrichtszeiten der jeweiligen Klasse, entnehmen Sie bitte dem Stundenplan.

Sicherer Schulweg

- Zu Beginn der Schulzeit ist es ein wichtiges Ziel, dass Ihr Kind selbstständig und sicher in die Schule kommt. Die Schule kann nur allgemeine Verkehrserziehung leisten. Den eigenen Schulweg müssen Sie Ihrem Kind zeigen und zusammen abgehen. Unter Umständen kann der etwas längere Weg der Sicherere sein. Um dies zu unterstützen, bekommen unsere Erstklässler Besuch von der Jugendverkehrspolizei.
- Wir bitten Sie inständig darum, Ihre Kinder zu Fuß zur Schule gehen zu lassen. Neben dem Austausch mit anderen Schülern, die ebenfalls gehen, tut es den Kindern auch einfach gut, sich morgens an der frischen Luft zu bewegen.
- Außerdem stellen die Eltern, die Ihre Kinder bis direkt an das Schulgelände fahren, auch einen Risikofaktor für die anderen Kinder dar, da diese Eltern zum Teil sehr waghalsig parken und umdrehen.

Sportkleidung

- Da die Kinder wöchentlich Sport haben, brauchen sie passende Sportkleidung für Sommer und Winter sowie Badebekleidung (erst ab Klasse 3). Bitte achten Sie darauf, dass Ihr Kind nicht in Sportkleidung (z.B. Jogginghose) zur Schule kommt und an diesen Tagen keinen Schmuck und Wertsachen bei sich trägt.
- Zum Tragen von Sportschuhen gibt es zwei Vorgaben:
Die Schuhe müssen eine abriebfeste, helle Sohle haben, d.h. sie dürfen keine Striche auf dem Boden hinterlassen.
Sportschuhe dürfen nur als solche benutzt werden, d.h. sie dürfen nicht auf der Straße getragen werden.

- Normale Straßenschuhe/ Stoffschuhe sind nicht als Sportschuhe geeignet, da sie dem Träger zu wenig Halt bieten!

T

Trinkflaschen

- In jedem Klassenzimmer/Ganztageszimmer stehen den Kindern zwei Karaffen mit stillem Wasser oder Sprudel zur Verfügung. Diese werden nach Bedarf am Trinkwasserspender aufgefüllt. Die Kinder können sich ihre selbst mitgebrachten Flaschen (mit großer Öffnung) selbstständig auffüllen. Das Befüllen der Flaschen direkt am Trinkwasserspender ist aus hygienischen Gründen nicht erlaubt.

U

Unterrichtsausfall

- Aufgrund der verlässlichen Grundschule, ist ein Unterrichtsausfall nur nach rechtzeitiger Ankündigung möglich. Eine Notbetreuung wird angeboten.

V

Vesper

- Ein gutes Vesper ist ein wichtiger Bestandteil der gesunden Ernährung. Das richtige Vesper kann aber nur zu Hause zusammengestellt werden und sollte gesund, frisch und ausgewogen sein (keine Süßigkeiten oder Süßgetränke).
- Wir bekommen für unsere Schülerinnen und Schüler einmal wöchentlich frisches Obst und Gemüse geliefert. Die Hauptfinanzierung wird durch die EU und das Land Baden-Württemberg geleistet. Die restlichen Kosten werden von den Eltern getragen.
- Dieses Obst und Gemüse wird den Kindern in der Klasse ausgeteilt.

Vielfältigkeit

- Die Burgschule kennt keine Grenzen. Wir sind offen zu allen Nationalitäten, Religionen, Kulturen, Geschlechtern. Egal ob Kind, Erwachsener, arm, reich, Menschen mit oder ohne Beeinträchtigung.

Vorbereitungsklasse (VKL)

- An der Burgschule gibt es eine internationale Vorbereitungsklasse (auch Willkommensklasse genannt), in der Kinder, die aus dem Ausland kommen, zunächst an die deutsche Sprache herangeführt werden, bevor sie eine Regelklasse besuchen können.

W

Wechselnde Arbeitsformen

- Im Unterricht variieren die Arbeitsformen. Einzelarbeiten, Partnerarbeiten, Gruppenarbeiten, Wochenplanarbeiten, offene Unterrichtsformen, ... sind Teil des alltäglichen Unterrichts. So werden unterschiedliche Lerntypen berücksichtigt und das Erlangen sozialer Kompetenzen gesteigert.